
Produktname: PAI-3 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab15702**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	42kDa

Antigen-Informationen

Genname	SERPINA5
Alternative Namen	SERPINA5; PCI; PLANH3; Plasma serine protease inhibitor; Acrosomal serine protease inhibitor; Plasminogen activator inhibitor 3; PAI-3; PAI3; Protein C inhibitor; PCI; Serpin A5
Gen-ID	155698.0
SwissProt ID	P05154
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Serpin A5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 260–309

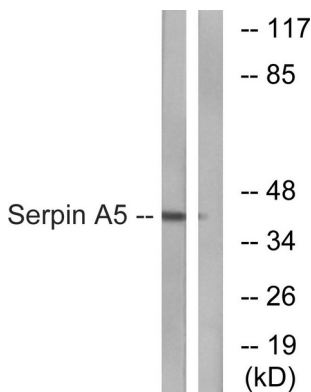
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Serpin-Proteinfamilie, einer Gruppe von Proteinen, die Serinproteasen hemmen. Dieses Gen ist Teil eines Serpin-Genclusters auf dem q-Arm von Chromosom 14. Dieses Familienmitglied ist ein Glykoprotein, das verschiedene Serinproteasen, darunter Protein C sowie verschiedene Plasminogenaktivatoren und Kallikreine, hemmen kann und somit vielfältige Funktionen in der Hämostase und Thrombose verschiedener Organe erfüllt. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2012] Funktion: Hemmt aktiviertes Protein C sowie Plasminogenaktivatoren. Ähnlichkeit: Gehört zur Serpin-Familie. Gewebespezifität: Wird in der Leber exprimiert und ins Plasma sezerniert.

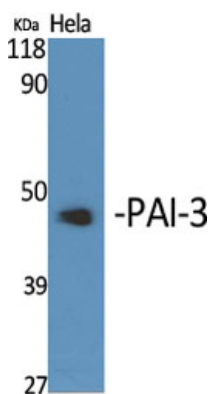
Forschungsbereich

Komplement- und Gerinnungskaskaden;

Bilddaten

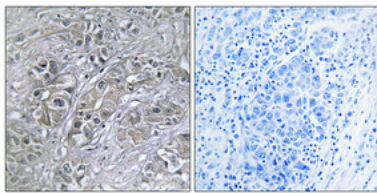
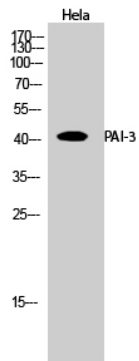


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des Serpin-A5-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers PAI-3

Western-Blot-Analyse von HeLa-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper PAI-3



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.